



Scanpoint, eine Tochter der Österreichischen Post AG, entscheidet sich für „First Enterprise Mailroom“ von Top Image Systems und Braintribe Technologies

Neue gemeinsame Plattform kombiniert Posteingangslösung eFLOW von TIS mit der Braintribe Content Service Plattform

Tel Aviv, Israel/Köln – Top Image Systems Ltd. (TIS) (NASDAQ: TISA), der führende Anbieter von Datenerfassungslösungen, hat sich gemeinsam mit Braintribe Technologies beim Auswahlverfahren der Scanpoint, einer Tochter der Österreichischen Post AG, durchgesetzt. Die beiden Partnerunternehmen konnten mit ihrer neuen Mailroom-Lösung „First Enterprise Mailroom“ durch hervorragende Erkennungsraten, perfektes Monitoring, Skalierbarkeit und Mandantenfähigkeit punkten. Die Plattform kombiniert leistungsfähige Klassifizierungstechnologien mit einer besonders flexiblen ECM-Lösung, wodurch neue Möglichkeiten der intelligenten Dokumentenerfassung erschlossen werden. Scanpoint plant, Millionen von Dokumenten pro Jahr mittels „First Enterprise Mailroom“ zu verarbeiten.

„First Enterprise Mailroom überzeugte uns durch hervorragende Erkennungsraten und die Durchgängigkeit der gesamten Lösung“, erklärt Ewald Baumann, Geschäftsführer von Scanpoint. „Hinzu kamen ergänzende Funktionalitäten, die den reibungslosen Betrieb sicherstellen, die einfache Skalierbarkeit und ein attraktives Preis-Leistungsverhältnis – so waren unsere Anforderungen umfassend erfüllt.“

Der Entscheidung war ein umfangreiches Auswahlverfahren vorangegangen, bei dem sich die „First Enterprise Mailroom“ Plattform erfolgreich durchsetzen konnte.

„Durch den Einsatz unserer First Enterprise Mailroom Lösung bei der Scanpoint haben wir einen wesentlichen Meilenstein im österreichischen Markt gesetzt“, erklärt Michael Schrader, Managing Director EMEA der TIS. „Die Partnerschaft mit Braintribe und die gemeinsam entwickelte Mailroom-Lösung bietet unseren Kunden ein ganzheitliches Konzept für die Posteingangsverarbeitung, das allen Ansprüchen gerecht wird und einen schnellen ROI generiert.“

„Durch die Zusammenarbeit mit TIS wurden beide Produktplattformen um ausgereifte Technologien erweitert“, betont Stefan Ebner, CEO von Braintribe. „Durch die weitreichende Automatisierung der Erfassungsprozesse können sämtliche in ein Unternehmen eingehenden unstrukturierten Informationen automatisch in strukturierte und somit in nutzbringende, für Kerngeschäftsanwendungen zugriffsfähige Daten verwandelt werden.“

Die neue „First Enterprise Mailroom“ Lösung ist das Ergebnis der seit 2008 erfolgreich bestehenden Partnerschaft zwischen TIS und Braintribe. Durch die Integration von Komponenten der beiden Produktplattformen wurde das Beste am Markt verfügbare Klassifizierungstool mit der flexibelsten ECM (Enterprise Content Management) Lösung kombiniert. Dadurch wird intelligente Dokumentenverarbeitung in einer absolut neuen Qualität möglich. Dem Anwender stehen neben umfassenden Klassifizierungs- und Erkennungstechnologien nun auch DMS-Funktionalitäten sowie Compliance- und Monitoring-Funktionalitäten zur Verfügung. Dies garantiert eine sehr hohe Automatisierung der relevanten Geschäftsprozesse. Zeitraubende Prozesse zur manuellen Erfassung, Verteilung und Ablage von Dokumentendaten entfallen und es ergeben sich signifikante Einsparungspotentiale. „First Enterprise Mailroom“ platziert sich bewusst als Business Lösung und versteht sich additiv zu bestehenden DMS-, Archiv- und ECM-Systemen. Sie kann als vollwertiger Posteingang oder integriert in Systeme eingesetzt werden.

Über Scanpoint

Die Scanpoint Europe Holding GmbH mit Hauptsitz in Wien ist eine Tochter der Österreichischen Post AG. Mit 6 hochmodernen Digitalisierungszentren in allen Briefzentren der Österreichischen Post AG stellt Scanpoint seinen Kunden die Papierpost elektronisch zu. Das Ziel ist es, die Unternehmen vom gesamten Papierprozess (Entgegennahme, Verteilung, Erfassung, Lagerung, Archivierung und Vernichtung) zu befreien. Dadurch erhalten die Kunden Ihre eingehenden Dokumente (gesamter Posteingang oder Teile davon, z.B. Rechnungen, sowie Faxe und e-Mails) wesentlich schneller, können sie rascher verarbeiten und damit neben der Erhöhung der Kundenzufriedenheit auch die internen Kosten reduzieren.

Der zweite Schwerpunkt von Scanpoint ist die Digitalisierung von Papierarchiven.

Über Braintribe Technologies

MADE IN AUSTRIA – Agile Lösungen international bewährt

Seit über 10 Jahren zählt Braintribe Technologies zu den erfolgreichsten internationalen Anbietern von serviceorientierten Enterprise Content Management Systemen. Braintribe Lösungen helfen Unternehmen ihre Geschäftsinformationen nachhaltig besser zu erfassen, zu verwalten und zu verteilen, unabhängig davon, wo diese Informationen gespeichert oder aufbewahrt werden.

Schnell einsetzbare, zuverlässige Lösungen, kurzer Return-on-Investment und überzeugende Benutzerorientierung á la Web 2.0 sind die Kernpunkte, die nicht nur im deutschsprachigen Raum seit mehr als einem Jahrzehnt überzeugen.

Über Top Image Systems:

Top Image Systems (TIS) zählt zu den führenden Anbietern von Software im Bereich automatisierter Dokumentenverarbeitung. Die Konzentration von TIS liegt auf maßgeschneiderten, intelligenten Lösungen für die Optimierung von Geschäftsprozessen, wie z. B. der Rechnungseingangsverarbeitung im Umfeld SAP und anderen ERP Systemen und dem Posteingang. Mit eFLOW stellt das Softwareunternehmen eine Plattform zur Verfügung, die alle eingehenden Informationen für die Weiterverarbeitung im Unternehmen zusammenführt und effizient aufbereitet. Das System ist in der Lage, unabhängig von der ursprünglichen Quelle, geschäftskritische Daten zu erfassen, auszuwerten und den weiteren Unternehmensanwendungen zur Verfügung zu stellen. Dabei werden Informationen beispielsweise vom Papier oder aus E-Mails, Telefaxen und elektronischen Dokumenten ausgelesen.

Top Image Systems wurde im Jahr 1991 gegründet und ist als Aktiengesellschaft an der NASDAQ und TISA notiert. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Tel Aviv, Israel, mit weiteren Niederlassungen in Deutschland (Köln), Großbritannien, China, Japan, sowie Nord- und Südamerika. Weltweit beschäftigt TIS 200 Mitarbeiter und vermarktet seine Lösungen in mehr als 40 Ländern - mit Fokus auf den europäischen Markt. TIS arbeitet dabei über ein mehrstufiges Netzwerk aus Distributoren, Systemintegratoren und strategischen Partnern, die führend in ihrem Bereich sind. Dazu gehören SAP, IBM, Accenture, Atos Origin, Fuji / Xerox, CACI, Kodak, Konica Minolta, Unisys und Fujitsu.

Weitere Informationen unter www.topimagesystems.com

Ihre Redaktionskontakte:

Stefanie Köbke
Top Image Systems Germany
Tel: +49 221-93313-100
stefanie.koebke@topimagesystems.com

Dr. Martina Ludewig
good news!
Tel: +49 451 88199-14
martina@goodnews.de

Caution Concerning Forward-Looking Statements

Certain matters discussed in this news release are forward-looking statements within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. These statements are based on management's current expectations or beliefs and are subject to a number of risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially including, but not limited to, risks in product development plans and schedules, rapid technological change, changes and delays in product approval and introduction, customer acceptance of new products, the impact of competitive products and pricing, market acceptance, the lengthy sales cycle, proprietary rights of the Company and its competitors, risk of operations in Israel, government regulation, dependence on third parties to manufacture products, quarterly fluctuations in sales of products in the Data Capture market (where in general the fourth quarter is the strongest and the first quarter is the weakest), the Company's ability to successfully integrate TIS Japan, litigation (including litigation over intellectual property rights), general economic conditions and other risk factors detailed in the Company's most

recent annual report on Form 20-F and other subsequent filings with the United States Securities and Exchange Commission. We are under no obligation to, and expressly disclaim any obligation to, update or alter our forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.